



.... Organisation....Entwicklungsstrategie....QFD....FMEA....Projektmanagement....

**Aufgabenstellung**

Im Rahmen einer strukturellen Neuorientierung verbunden mit einem altersbedingten Personalwechsel war eine umfassende Reorganisation in dem Engineeringbereich eines größeren Unternehmens aus dem Maschinebau notwendig. Im Zuge dieser Neuausrichtung war eine der wichtigsten Aufgaben, die aktuellen Abläufe und Strukturen zu hinterfragen und im Hinblick auf ihre Zukunfts- und Wettbewerbsfähigkeit zu prüfen.

**Projektbeschreibung und Ergebnis**

Voraussetzung zur Lösung dieser umfassenden Restrukturierungsaufgaben sind Transparenz und Klarheit in den Kernprozessen der betroffenen und der vor- und nachgelagerten Bereiche. Dies bedeutet zunächst eine qualitative und quantitative Analyse der ablaufenden Prozesse, der eingesetzten Ressourcen, der verwendeten Steuerungsinstrumente und eine anschließende Bewertung dieser Elemente im Hinblick auf ihre Notwendigkeit für künftige Aktivitäten. Somit sind nicht nur aktuelle Entwicklungsschwerpunkte wichtig, sondern auch die gesamte langfristige strategische Ausrichtung der Innovationsschwerpunkte.

Hilfsmittel für eine transparente Planung und Steuerung dieser Aktivitäten sind (1-2-monatige) Kapazitäts- und Aufgabenzuordnungen. Um den kurzfristigen Notwendigkeiten der Lösung von aktuellen Problemstellungen gerecht zu werden müssen diese Planungen monatlich aktualisiert und inhaltlich geprüft werden. Die langfristige Steuerung der Entwicklungsprojekte erfolgt auf der Basis von Netzplänen.

Neben diesen strategischen Aufgaben wurde im Zuge dieser Neuausrichtung die methodische Kompetenz des Teams weiterentwickelt und geschult. Mit diesen Maßnahmen wurden die Prozesse transparent und effizient gestaltet sowie die Planungs- und Steuerungsprozesse deutlich straffer organisiert.

**Projektmanager** Dr.-Ing. Lothar Ophey